



Atelier für Musikimprovisation und Musiktherapie in der Schaffhauser Altstadt



Leitung des Ateliers Geri Rauber, Klinische Musiktherapeutin SFMT (Masterabschluss Zürcher Hochschule der Künste); Lehrmusiktherapeutin; Zusatzausbildung in Klang-, Trance- und Körpertherapie; Dipl. Sozialpädagogin. Langjährige Erfahrung als Musiktherapeutin im Psychiatriezentrum Breitenau Schaffhausen.

Kontakt Telefon 077/420 30 15 oder g.rauber@gmx.ch

Wo finden Sie das Atelier für Musikimprovisation und Musiktherapie?

Mitten in der Schaffhauser Altstadt, an der Repfergasse 30 (Eingang am Rosengässchen), 5 Minuten Fussdistanz zum Bahnhof



Erleben von Lebendigkeit in der Begegnung mit Musik

Das spontane Experimentieren und Improvisieren auf Musikinstrumenten ist für Menschen in jedem Lebensalter eine beglückende Erfahrung:

- Kreativität ohne Leistungsdruck und ohne Benotung
- im Musikspiel Begegnungen mit sich und anderen machen
- besser verstehen, wie Sie mit anderen kommunizieren und alte Muster verändern
- Gefühle, Vorstellungen und innere Welten zum Ausdruck bringen
- eigene Fähigkeiten und Grenzen besser erkennen, verstehen und anerkennen
- neue Möglichkeiten gefahrlos ausspielen
- Zugehörigkeit und Freude am Gestalten mit anderen Menschen erleben

Musiktherapie

In der Musiktherapie kommt sowohl die aktive musikalische Improvisation auf Instrumenten, das aktive Hören von Musik verbunden mit Körperentspannung, sowie das klärende und aufarbeitende Gespräch zur Anwendung.

Angebot Einzeltherapien, Gruppentherapien. Lehrmusiktherapien für Ausbildungskandidatinnen.

- Menschen, die sich in einer belastenden Lebenssituation befinden und Unterstützung und Begleitung wünschen
- Menschen, die mehr über sich und die eigene Art der Beziehungsgestaltung erfahren und verstehen möchten
- Menschen, denen der nonverbale Ausdruck entgegenkommt

Musikalische Improvisation

In der freien musikalischen Improvisation wird unter Anleitung auf leicht spielbaren Instrumenten nach Möglichkeiten des Ausdrucks und der Kommunikation gesucht. Instrumentale Vorkenntnisse sind nicht nötig. Eine Vielzahl von Musikinstrumenten aus aller Welt steht zur Verfügung.

Angebot Einzel und in Gruppen, für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

- Menschen, die immer als „unmusikalisch“ gegolten haben oder noch nie im Instrumentalunterricht waren
- Menschen, die Musik schon immer gerne hatten
- Menschen, die das Expressive und Gefühlsbetonte, aber auch das Ord nende der Musik schätzen
- Menschen jeden Alters, die neue musikalische Erfahrungen, fern von Leistungsdruck, machen möchten

Kosten je nach Angebot gemäss Absprache.

Musikspiel für Kleinkinder mit ihren Eltern oder Bezugspersonen

Aus der Sicherheit der Beziehung mit der Bezugsperson heraus und gemeinsam mit ihnen machen Kleinkinder erste Erfahrungen mit Sing- und Musikspielen. Sie entdecken im Experimentieren mit Stimme, Körper und Instrument die Gemeinschaft mit anderen Kindern.

Angebot 2- bis 4-Jährige Kinder mit Eltern oder Betreuungspersonen. Einzel oder in Gruppen.

Musikimprovisations-Werkstätten für Menschen mit psychischer Beeinträchtigung

Musikalische Improvisation auf einfach spielbaren Instrumenten; keine musikalischen Vorkenntnisse erforderlich. Strukturierte, angeleitete Spiel-Formen. Erarbeitung von einfachen musikalischen Formen über die Improvisation. Teil eines Ensembles sein und allenfalls an einer Werkstatt-Aufführung vor kleiner Öffentlichkeit teilnehmen.

Angebot Geführte Gruppen, bis 10 TeilnehmerInnen, Andere Interessierte ohne psychische Beeinträchtigung sind auch willkommen.

- Erwachsene mit psychischer Beeinträchtigung, denen zusätzlich zur psychiatrischen Betreuung eine ambulante Unterstützung in einer Gruppe gut tut
- Erfahrung von Teilhabe durch gemeinsames Gestalten in der Gruppe. Regelmässige soziale Kontakte, Begegnung und Interaktion. Stabilisierung. Anregung und Förderung der schöpferischen Ressourcen.

Gesangs-Ensemble für Frauen

Volkslieder aus aller Welt, Evergreens, Lieder mit frechen und witzigen Texten

- Frauen jeden Alters – auch wer sich für „unmusikalisch“ hält
- Zwei Abende pro Monat, Einstieg und Schnupperabende jederzeit möglich
- Allenfalls Auftritte in kleiner Öffentlichkeit